

IPSHHEIM



www.ipsheim.de

Für alle Haushalte des Marktes Ipsheim mit den Ortsteilen Bühlberg, Eichelberg, Holzhausen, Kaubenheim, Mailheim, Oberndorf, Weimersheim



Kostenloses Mitteilungsblatt für alle Haushalte des Marktes Ipsheim



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Gäste,

vom 6. bis 9. Oktober feiern wir wieder unsere traditionelle Kirchweih im Ortsteil Oberndorf.

Unsere Ortsboschn und -madli laden Sie alle ins Festzelt herzlich ein und bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Kirchweihprogramm 2023.

Kilianskirche ein **Vortrag über die Geschichte von Oberndorf** durch Herrn Martin Knörr statt.

Anpfeif für das **Kerwaspiel unserer Fußballmannschaft** des erfolgreichen FCO's ist um 15.30 Uhr am Fußballplatz und ab 17.30 Uhr feiern wir – da bin ich optimistisch – den Sieg unserer ruhmreichen Fußballtruppe im Festzelt bei fränkischen Spezialitäten und Bier vom Fass.

Am **Kirchweihmontag** ab 10.30 Uhr laden die Ortsboschn und -madli zum traditionellen **Weißwurst-Frühschoppen** mit Unterhaltungsmusik vom „Quetschn Eddy“ ins Festzelt ein. Ab 14 Uhr gibt es zum Ausklang der diesjährigen Oberndorfer Kirchweih **Spezialitäten vom Grill**.

Startschuss ist die Zeltöffnung am **Freitag** um 18 Uhr. Unser fleißiges Kirchweihteam bewirbt mit fränkischen Spezialitäten und Bier vom Fass der Brauerei Loscher. Zum Bieranstich um 20 Uhr freue ich mich, Sie alle zahlreich im Festzelt zu begrüßen. Ab 20.30 Uhr wird der Abend musikalisch und mit viel Stimmungsmusik von „HALLY GALLY“ begleitet.

Am **Samstag** um 14 Uhr wird von unseren Ortsboschn und einem Helferteam traditionell der **Kerwabaum** aufgestellt. Ab 18 Uhr öffnet das **Festzelt zur Bewirtung** mit fränkischen Schmankerln und Bier vom Fass. Ab 21.30 Uhr heißt es: Bühne frei für Musik aus der Dose mit „DJ Luk & DJ Chrispey“ zur **Oberndorfer Party-Night**.

Am **Sonntag** um 10 Uhr begrüßen unsere Pfarrerin, Frau Müller, und ich hoffentlich viele Bürgerinnen und Bürger zum **Festgottesdienst** in der St. Kilianskirche zu Oberndorf.

Ab 12 Uhr wird den hungrigen Kirchweihgästen eine **Sau am Spieß zum Mittagstisch** angeboten, ehe um 14 Uhr der traditionelle **Kirchweihumzug** der Ortsboschn und -madli mit den aktuellen Themen des letzten Jahres startet. Man darf gespannt sein, wer sich durch seinen vorbildlichen Einsatz wieder einen Themenwagen gesichert hat... Erstmals findet heuer um 14.30 Uhr in der St.

Kerwa Oberndorf

06.-09. Okt.

Freitag, 06.10.	<ul style="list-style-type: none"> 18:00 Zeltöffnung mit Bewirtung 20:00 Bieranstich durch unseren Bürgermeister 20:30 Stimmungsmusik mit HALLY GALLY
Samstag, 07.10.	<ul style="list-style-type: none"> 14:00 Kerwabaum Aufstellen 18:00 Zeltöffnung mit Bewirtung 21:30 DJ Luk & DJ Chrispey
Sonntag, 08.10.	<ul style="list-style-type: none"> 10:00 Festgottesdienst, St. Kilianskirche Oberndorf 12:00 Bewirtung im Zelt - Sau am Spieß 14:00 Kerwa Umzug der Ortsboschn & -madli 14:30 Vortrag „Geschichte von Oberndorf“, St. Kilianskirche 15:30 Kerwaspiel unseres FCOs 17:30 Zeltöffnung mit Bewirtung
Montag, 09.10.	<ul style="list-style-type: none"> 10:30 Weißwurst-Frühschoppen mit Quetschn Eddy 14:00 Gegrillte Steaks & Bratwürste

Ortsboschn & -madli e.v.

Mein Dankeschön geht abschließend an die Brauerei Loscher für die Unterstützung, an die Ortsboschn und -madli für das tolle Programm, den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie allen, die zum Gelingen der Oberndorfer Kirchweih beitragen.

Auch möchte ich den verständnisvollen Bürgerinnen und Bürgern rund um das Festgelände in Oberndorf wieder herzlich für die Geduld und die Gelassenheit danken – aber Kirchweih ist schließlich nur einmal im Jahr. Sie alle tragen dazu bei, diese schöne fränkische Tradition am Leben zu erhalten und ermöglichen den vielen Gästen die Freude auf Kirchweihzelt, Kirchweihbaum, Ortsboschn und -madli sowie auf viele weitere liebgewonnene Rituale in Oberndorf.

Es begrüßt Sie herzlichst, Ihr Erster Bürgermeister

Stefan Schmidt,
der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Marktes Ipsheim

Ihr Markt Ipsheim: Sprechzeiten – Öffnungszeiten – Rufnummern

► Sprechstunden im Rathaus:

Erster Bürgermeister, Herr Stefan Schmidt, steht Ihnen **mittwochs zwischen 15.30 und 17.00 Uhr persönlich** als Ansprechpartner zur Verfügung. Eine vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen.

► Gemeindeverwaltung:

Marktplatz 2, 91472 Ipsheim, Tel. 09846 9797-0
 Fax: 09846 9797-17, E-Mail: info@ipsheim.de,
 Homepage: www.ipsheim.de

► Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

ANSPRECHPARTNER IN IHRER GEMEINDE:

► Gemeindeverwaltung:

Stefan Schmidt (Erster Bürgermeister)
 Tel. 09846 9797-11, E-Mail: schmidt@ipsheim.de

Sebastian Breideband (Geschäftsleitung, Standesamt, Öffentliche Sicherheit & Ordnung)
 Tel. 09846 9797-23, E-Mail: breideband@ipsheim.de

Peter Lutz (Bauamtsleitung, Bauleitplanung, Grundstücksangelegenheiten, Straßenverkehr)
 Tel. 09846 9797-22, E-Mail: lutz@ipsheim.de

Andreas Appel (Kämmerei, Finanzverwaltung, Schul-, Kindergarten- & Feuerwehrwesen, Pachten)
 Tel. 09846 9797-19, E-Mail: appel@ipsheim.de

Brigitte Grob (Fremdenverkehr, Einwohnermeldeamt, Pass- & Ausweiswesen, Standesamt, Soziales)
 Tel. 09846 9797-10, E-Mail: grob@ipsheim.de

Ute Haag (Einwohnermeldeamt, Pass- & Ausweiswesen, Mitteilungsblatt, Gewerbe, Gaststätten, Fundamt)
 Tel. 09846 9797-13, E-Mail: haag@ipsheim.de

Birgit Schäff (Kassenleitung, Steuerwesen, Verbrauchergebühren) Tel. 09846 9797-14, E-Mail: schaeff@ipsheim.de

Hanna Schiller (Personal, Bauamt, Straßenverkehrsangelegenheiten, Archiv- & Registraturwesen)
 Tel. 09846 9797-12, E-Mail: schiller@ipsheim.de

GEMEINDE-INSTITUTIONEN

► Bauhof:

Tel. 09846 9797-30, E-Mail: bauhof@ipsheim.de
 Jochen Bauereiß Mobil 0151 – 42 17 56 24
 Markus Knörr Mobil 0171 – 97 57 90 9
 Werner Kilian Mobil 0171 – 97 57 90 4
 Thomas Einfalt Mobil 0171 – 97 57 90 5
 Wolfgang Schmidt Mobil 0151 – 16 56 52 10

► Kläranlage + Hallenwart Festhalle:

Tel. 09846 1492, E-Mail: klaeranlage@ipsheim.de
 Thomas Kilian Mobil 0171 – 97 57 90 3

► Seniorenbeauftragter:

Robert Stummer
 Tel. 09846 386, E-Mail: stummer.robert@gmx.de

► Behindertenbeauftragter:

Manfred Steinbach
 Tel. 09846 977032, E-Mail: m.u.m.steinbach@t-online.de

► Gemeindearchiv:

Hanne Büchner
 E-Mail: gemeindearchiv.ipsheim@web.de

SONSTIGE NUMMERN

Landratsamt Neustadt/Aisch	Tel. 09161 92-0
Evang. Pfarramt Ipsheim	Tel. 09846 237
Evang. Tiefgrundpfarrei	Tel. 09846 706
Kath. Pfarramt Bad Windsheim	Tel. 09841 2129
Kindergarten St. Johannis	Tel. 09846 471
Kindergarten Regenbogen	Tel. 09846 402
Grundschule	Tel. 09846 571
Anrufsammeltaxi	Tel. 09161 664314
NEA MOBIL	Tel. 09161 6229966
https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de	

Impressum: Ipsheim aktuell – Kostenloses Mitteilungsblatt für alle Haushalte des Marktes Ipsheim mit Ortsteilen.

Herausgeber: Medienservice Winter & Schlöpp GmbH,
 Vorm Rothenburger Tor 6, 91438 Bad Windsheim, Tel. 09841/6891231
 info@winter-medien-service.de
 www.winter-medien-service.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Verteilung:
 Gemeindeverwaltung Ipsheim, Tel. 0 98 46 / 97 97-0

Auflage: 969 Stück

Senden Sie uns Ihre Anzeigen und Beiträge per

IPSHEIM
aktuell

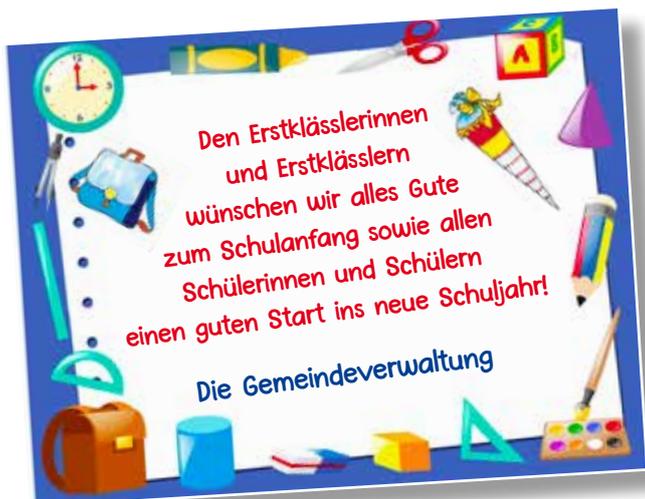
- **E-Mail:** info@winter-medien-service.de und schreiben Sie im Betreff: Ipsheim aktuell
- **Fax** 09841/689 123-5 oder **Tel.** 09841/689 123-1

Anzeigenpreise und Mediadaten unter:

www.winter-medien-service.de

Alle Vereinsnachrichten veröffentlichen wir **kostenlos**.

Redaktionsschluss Nr. 10/23: Mi. 4. Oktober 2023, 12.00 Uhr
Erscheinungstermin Nr. 10/23: Mi. 11. Oktober 2023



Bericht über die 41. Sitzung des Marktgemeinderates Ipsheim in der Amtsperiode 2020 bis 2026 am 07.08.2023

Allgemeiner Bericht und aktuelle Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters, Stefan Schmidt

Erster Bürgermeister, Stefan Schmidt, informierte das Gremium über

- den 4. Workshop „Klimaresilienter Landkreis“, der am 03.08.2023 in Ipsheim stattfand.
- die Einladung der Stadt Bad Windsheim zum Bürger-Dialog zur Landesgartenschau 2027 am 17.08.2023 im KKC.
- die eingegangenen Förderbewilligungen (PWI 2021) zur Sanierung des Festhallenweges und Grundweges.

Bestätigung der Kommandanten für die Freiwillige Feuerwehr Kaubenheim

Der Marktgemeinderat beschloss, Herrn Matthias Krämer als Kommandant und Herrn Joshua Kirsch als stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kaubenheim zu bestätigen.

Laufende Unterstützungsleistung an das Technologie Transferzentrum in Neustadt an der Aisch

Das Gremium fasste einstimmig den Beschluss, als Mitglied der kommunalen Allianz NeuStadt/Land für die nächsten 5 Jahre als Stifter des Technologie Transferzentrums (TTZ) in Neustadt a.d.Aisch aufzutreten und während dieses Zeitraumes jährlich 2.000 € Finanzhilfe zum Erfolg dieses Projekts beizusteuern.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung:

Während des nichtöffentlichen Sitzungsteiles kam es u.a. zu den folgenden weiteren Beschlussfassungen des Marktgemeinderates:

- Vergabe eines weiterführenden Planungs- und Betreuungsauftrages an ein fachkundiges Ingenieurbüro zur Sanierung einer Bodenabsenkung im Ortsteil Oberndorf
- Vergaben von verschiedenen Aufträgen zur Ertüchtigung und Optimierung der Kläranlage Ipsheim
- Vergabe zum Austausch von Brandmeldern im Ipsheimer Kastenbau
- Ermächtigung des Ersten Bürgermeisters zum Abschluss eines Stromlieferungsvertrages für den Markt Ipsheim im Zeitraum 2023 - 2025
- Errichtung eines temporären Mobilfunkmasten auf der Fl.Nr. 196/17, Gemarkung Ipsheim, Bahnhofstraße → Abschluss eines entsprechenden Gestattungsvertrages
- Beschaffung eines Wohncontainers als Obdachlosenunterkunft
- verschiedene weitere grundstücksrechtliche Angelegenheiten

Termine Gemeinderatssitzungen

An folgenden Tagen finden Gemeinderatssitzungen statt:

Mo. 18.9./Mo. 16.10./Mo. 13.11./Mo. 11.12. jeweils um 19.00 Uhr.

Abfuhrtermine Markt Ipsheim

Restmüll: Mi. 27.9. / Mi. 11.10. / Mi. 25.10. / Mi. 8.11.

Biomüll: Mi. 20.9. / Mi. 27.9. / Do. 5.10. / Mi. 11.10.

Papiertonne: Mi. 11.10. / Mi. 8.11. / Mi. 6.12.

Gelbe Tonne: Mi. 20.9. / Mi. 18.10. / Mi. 15.11./Mi. 13.12.

Bitte stellen Sie die Tonnen am Abfuhrtag spät. ab 6.00 Uhr bereit.



Bekanntmachung der Tagesordnung

Am **Montag, 18.09.2023**, um 19:00 Uhr findet im **Bürgersaal des Rathauses** die 42. Sitzung des Marktgemeinderates Ipsheim in der Amtsperiode 2020 bis 2026 mit folgender Tagesordnung statt.

1. Allgemeiner Bericht und aktuelle Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters, Stefan Schmidt
2. Information zum Schulhund der Ipsheimer Grundschule
3. Fortschreibung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ortskern Ipsheim, Billigungs- und Ausleungsbeschluss zum aktualisierten Satzungsentwurf mit Geltungsbereich
4. Fortschreibung des kommunalen Förderprogrammes zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Ortskernsanierung
5. Beantragung eines vereinfachten Verfahrens nach § 86 Abs. 1 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes zur Umsetzung von Kernwegen beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken
6. Bauantrag auf temporäre Basisstation für das Mobilfunknetz der Vodafone GmbH zur Verlängerung der Standzeit "Am Kuhwasen", Fl.Nr. 1062, Gemarkung Ipsheim
7. Bestellung der Zweiten Bürgermeisterin, Fr. Gabi Schöttle, zur Eheschließungsstandesbeamtin

Zu dieser Sitzung sind, wie immer, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen! Anschließend findet eine **nichtöffentliche** Sitzung statt.

Ipsheim, 06.09.2023

Stefan Schmidt
Erster Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Anlässlich der Landtags- und Bezirkswahl 2023 ist das Rathaus Ipsheim am Montag, den 09.10.2023 wegen Abschlussarbeiten ganztägig geschlossen! Wir bitten um Ihr Verständnis!

Kirchweihsonntag in Oberndorf:

*Oberndorf, seine Geschichte und seine Kirche
im Wandel der Zeit*



Vortrag von Herrn Martin Knörr am Sonntag, 08.10.2023, 14.30 Uhr in der St. Kilianskirche zu Oberndorf

Ablagerung von Gartenabfällen neben den Grüngutcontainern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, leider müssen wir stetig feststellen, dass Gartenabfälle (hier: Mähgut) neben den dafür vorgesehenen Grüngutcontainern abgeladen werden – auch wenn dieser noch Kapazitäten hat. Bitte entsorgen Sie alle Grünabfälle in den Container! Das vom Landkreis beauftragte Fuhrunternehmen nimmt die Abfälle sonst nicht mit.

Das Bild zeigt die Zustände am Grüngutcontainer in Oberndorf.



Bildquelle: Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Sollte der Container voll sein, so bitten wir Sie, die Abfallwirtschaft im Landratsamt unter der Tel. 09161 92-6380 oder den Entsorgungspartner direkt, die Fa. Tremel GmbH, Tel. 09822 83530 zu kontaktieren! Die jeweiligen Telefonnummer/n finden Sie aber auch auf dem Container selbst oder Ihrem Abfuhrkalender!

Information: Gartenabfälle können über die Grüngutcontainer bis zu max. 1 m³ kostenfrei entsorgt werden. Kleinere Mengen können auch über die Biotonne entsorgt werden. Für größere Entsorgungen stehen die Kompostplätze des Landkreises bereit; die Standorte und Öffnungszeiten dazu finden Sie auf Ihrem Abfuhrkalender.

Audioaufnahmen für Soundsäule

Unser Naturpark-Ranger, Benjamin Krauthahn, hat gemeinsam mit der ehemaligen Weinkönigin, Sina Kopp, Tonspuren für eine Audiosäule in Ipsheim gemacht. Thematisch dreht es sich um den Naturpark Frankenhöhe, ökologischen Weinbau, das Grundgestein und vieles mehr. Die ehemalige Weinkönigin von Ipsheim, Sina Kopp, traf sich mit Naturpark-Ranger, Benjamin Krauthahn,



Hr. Krauthahn vom Naturpark Frankenhöhe und Fr. Sina Kopp, ehem. Weinkönigin

im Rathaus Ipsheim. Gemeinsam mit der Gemeinde, hatte der Naturpark Texte zu den Themenbereichen Weinbau, Grundgestein, Ökologie in den Weinbergen und die Lebensräume der Tiere im Naturpark Frankenhöhe erarbeitet. Diese Texte sprach die Öffentlichkeitserprobte Weinkönigin gut verständlich ein. In Zukunft sollen die ein- bis zweiminütigen Tondateien an einer solarbetriebenen Soundsäule in den Ipsheimer Weinbergen von Besuchern und Wanderern abgespielt werden können.

Die Sonnenenergie ist ja ohnehin da und ein Druck auf eine der sechs Knöpfe führt dann in die heimische Landschaft ein. Die wundervolle Aussicht aus den Weinbergen in Ipsheim soll dank der Soundsäule mit ein paar Erklärungen und Hintergrundinformationen bereichert werden. Noch steht die Soundsäule nicht, aber es soll nicht mehr lange dauern, bis die Weinberge von Ipsheim um eine weitere Attraktion reicher sind.

Vergiftungen bei Katzen

Wir haben die Mitteilung von Vergiftungserscheinungen bei zwei Katzen im Gemeindegebiet erhalten.

Vergiftungen sind eine ernsthafte Gefahr für die Tiere. Es ist wichtig, dass Katzenhalter wissen, wie sie Vergiftungen erkennen und wie sie im Notfall handeln können. Wir weisen darauf hin, dass Ratten und Mäuse nur von Fachleuten vergiftet werden sollten, da einige Inhaltsstoffe für Wild- und Haustiere gefährlich sein können.



Gefährliche Substanzen:

Katzen sind neugierige Tiere und können versehentlich gefährliche Substanzen aufnehmen. Achten Sie darauf, dass folgende Stoffe für die Tiere nicht erreichbar sind:

Haushaltsreiniger, Medikamente, giftige Pflanzen, Schokolade und Koffein, Pestizide und Insektizide, Zigaretten und Tabakrauch, Alkohol.

Symptome:

Vergiftungen können eine Vielzahl von Symptomen verursachen: Erbrechen, Durchfall, Speicheln, Atemprobleme, Zittern oder Krämpfe, Verlust des Gleichgewichts, Appetitlosigkeit

Wenn Sie denken, dass Ihre Katze vergiftet wurde oder entsprechende Symptome aufweist, sollten Sie ggf. tierärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Markt Ipsheim testet Elektro-Nutzfahrzeug der N-ERGIE

In Ipsheim haben Zweite Bürgermeisterin, Fr. Gabi Schöttle, und die Mitarbeiter des Bauhofs ein besonders umweltschonendes Nutzfahrzeug zum Testen erhalten. Mit dem rein elektrisch betriebenen Renault Kangoo Z.E. in der Ausführung als Kipper, sammeln die Kollegen in den nächsten Tagen wertvolle Erfahrungen mit der Elektromobilität im Arbeitsalltag.

„Umwelt- und Klimaschutz spielen in unserer Gemeinde eine bedeutende Rolle. Umso mehr freue ich mich, dass uns die N-ERGIE den elektrisch betriebenen Renault Kangoo Z.E. leihweise zur Verfügung stellt“, so Zweite Bürgermeisterin, Fr. Gabi Schöttle.

Die N-ERGIE ist Treiber einer regionalen und ganzheitlichen Energiewende. Die Förderung der klimaschonenden Elektromobilität ist fest in der Konzernstrategie verankert. Der eigene Fuhrpark wurde mit rund 160 E-Fahrzeugen bereits weitgehend umgestellt.

Informationen zum Fahrzeug

Der Kangoo Z.E. hat eine elektrische Reichweite von bis zu 230 Kilometern gemäß WLTP – ein weltweit harmonisiertes Testverfahren; in der Ausführung als Kipper ist die Reichweite aufgrund des Gewichts und der Zuladung geringer. Das E-Fahrzeug weist eine Batteriegröße von rund 33 Kilowattstunden auf und kann mit rund 600 Kilogramm beladen werden.



Fr. Schöttle, Zweite Bürgermeisterin, und Fr. Endner, Betreuerin Kommunale Kunden

Spielzeugkiste für den Spielplatz in Oberndorf

Die Idee kam aus der Vorstandschaft der Landfrauengruppe Oberndorf. Nach Auflösung des Vorstandes wurden die Kassennittel nicht mehr benötigt, deshalb wurde ein Teil des Geldes für Spielsachen ausgegeben.

Gekauft wurden Sandschaufeln und Rechen, Förmchen und Eimerchen, außerdem ein großer und kleiner Laster. Für Jugendliche



wurden eine Frisbeescheibe, Federballspiel, Hüpfseil und andere Spielmöglichkeiten angeschafft. Die Holzkiste zur Aufbewahrung wurde vom Ortsverschönerungsverein Oberndorf hergestellt und gesponsert. Die Übergabe der Kiste mit dem entsprechenden Inhalt fand mit Hr. Bürgermeister Schmidt vor Ort statt.

Ab sofort steht die Kiste direkt am Oberndorfer Spielplatz und ist für alle Besucher nutzbar. Nach der Verwendung der Gegenstände, sollen diese zur Aufbewahrung wieder in die Kiste gelegt werden. *Viel Spaß und Vergnügen wünschen wir allen Kindern und Jugendlichen!*

Eure ehem. Landfrauengruppe Oberndorf

„Einheimischer“-Obstankauf 2023

Die 2014 gegründete Genossenschaft „Streuobst Mittelfranken-West eG“ kauft wieder Äpfel und Most/ Saftbirnen im Landkreis Neustadt a.d. Aisch/Bad Windsheim auf.

EinHeimischer ist ein Zusammenschluss von Kommunen und Obst- und Gartenbauvereinen unseres Landkreises sowie vieler Unternehmen, Gastronomen und Privatpersonen.

Alle Mitglieder vereint die Freude an der schönen fränkischen Kulturlandschaft, die Verantwortung für unsere Natur und natürlich der Genuss frischer naturbelassener Säfte, Schorlen, Seccos, Cider und Glühmost.



Ankaufstermine:

- 30.09.** Äpfel und Saft/Mostbirnen
in Burgbernheim, Uffenheim, Trautskirchen, Gutenstetten
von 9 – 13 Uhr
- 07.10.** Äpfel und Saft/Mostbirnen
in Burgbernheim, Trautskirchen von 9 – 13 Uhr
- 14.10.** Äpfel und Saft/Mostbirnen
in Uffenheim, Gutenstetten von 9 – 13 Uhr
- 21.10.** Äpfel und Saft/Mostbirnen
in Burgbernheim, Trautskirchen von 9 – 13 Uhr
- 28.10.** Äpfel und Saft/Mostbirnen
in Uffenheim, Gutenstetten von 9 – 13 Uhr
- 04.11.** Äpfel und Saft/Mostbirnen
in Uffenheim, Burgbernheim, Gutenstetten von 9 – 12 Uhr

Äpfel bitte **getrennt** von den Birnen anliefern!

Ankaufspreise

- 14,- € je 100 kg für Mitglieder der Genossenschaft
- 10,- € je 100 kg für Nichtmitglieder

- **Burgbernheim** (Steinbacher Mühle am Bahnhof)
- **Uffenheim** (Agrarhandel Schilling am Bahnhof)
- **Trautskirchen** (Bauhof)
- **Gutenstetten** (Schulstr. – Obsthaus)

EinHeimischer hat in den letzten Jahren mehrere Auszeichnungen erhalten:

- 1. Preis für die „Rote Schorle“ bei den Streuobsttagen 2018,
- 1. Preis für den Secco „KIR REGIONAL“ bei den Streuobsttagen 2019,
- „Rote Schorle“ wurde Gewinner beim Spezialitätenwettbewerb 2019 der Metropolregion Nürnberg

Nur aus gutem Obst können gute Säfte werden!

Daher bittet die Genossenschaft auch dieses Jahr, nur ausgereiftes und faulstellenfreies Obst aus nicht gespritzten und nicht gedüngten Streuobstbeständen oder gleichwertig anzuliefern.



Problemabfälle von A – Z

Folgende Problemstoffe werden in haushaltsüblichen Mengen bei der Problemabfallsammlung angenommen:

A	Abbeizmittel, Abflußreiniger, Aceton, Akkus, Autopflegemittel, Autobatterie	M	Metallputzmittel, Möbelpolituren
B	Batterien und Knopfzellen, Backofenreiniger, Bremsflüssigkeit, Beizmittel, Badreiniger	N	Nagellack, Nagellackentferner, Natronlauge, Nitroverdünnung, Neonröhren
C	Chromputzmittel	O	Ölbinder, Ölfilter, ölverunreinigte Stoffe
D	Desinfektionsmittel, Dichtungsmassen, Düngemittel	P	Polituren, Putzmittel, Pflanzenschutzmittel, Petroleum, Pinselreiniger
E	Energiesparlampen, Entfärber, Entkalker, Entwickler, Experimentierkästen, Enteiserspray, Entroster	Q	Quecksilber, - thermometer, Quecksilberdampflampen
F	Farben (flüssig), Fleckentferner, Fotochemikalien, Frostschutzmittel, Fixierbäder, Feuerlöscher	R	Rohrreiniger, Rostschutzfarbe, Rostumwandler, Rattengift, Raumspray
G	Gifte, Glycerin, Grillreiniger	S	Sanitärreiniger, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Schmierfette/ -öle, Spiritus, Spraydosen mit Inhalt, Silberputzmittel
H	Halogenlampen, Herbizide, Holzschutzmittel, Herdputzmittel	T	Thermometer, Terpentin, Terpentinersatz
I	Imprägniermittel, Insektenvernichtungsmittel	U	Unkrautvernichtungsmittel, Unterschutz
J	Jodverbindungen	V	Verdüner
K	Kalkreiniger, Klebstoffe, Kondensatoren, Kosmetikreste, Knopfzellen	W	Waschbenzin, WC-Reiniger
L	Lacke, Lasuren, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Lederpflegemittel	Z	Zeichentusche, Zementfarbe (flüssig)

Nicht angenommen werden:

Asbest, Gasflaschen, Feuerwerkskörper, Fritierfette, Munition, Sprengkörper, Sonderabfälle aus Industrie und Gewerbe, Sperrmüll, Wertstoffe (z.B. Folien, Styropor, usw.), ausgespülte Spritzmittelkanister (Wertstoffhof),

Wichtig! Flüssigkeiten nur in festverschlossenen Behältern anliefern! Max. 25l-Gebinde!

Spritzmittel werden mit 4,- € je kg / Liter verrechnet

Altöl:	1,00 € pro Liter
Kfz-Batterien:	2,50 € bis 5,- € / Stück
Feuerlöscher:	6,50 € pro Stück ab dem 3. Löscher
Altreifen:	3,50 €/ Stück für Pkw-Reifen ohne Felgen
	5,00 €/ Stück für Pkw-Reifen mit Felgen
	Schlepperreifen: nach Größe

Die Annahme von Problemabfällen ist begrenzt auf haushaltsübliche Mengen aus Privathaushalten. Abfälle über 25 Kilogramm bzw. Liter oder gewerbliche Mengen können nur in Ausnahmefällen bei ausreichenden Kapazitäten angenommen werden (Entgelt von 2,- € je kg bzw. Liter).

Für Rückfragen:

Abfallberatung des Landkreises

Tel.: 09161/92 -6380

Mail: abfall@kreis-nea.de



■ Problemmüllsammlung im Herbst

Herbstsammlung der Abfallwirtschaft des Landkreises

Von A wie Abflussreiniger bis Z wie Zeichentusche reicht die Bandbreite problematischer Stoffe, die bei der mobilen Problemmüllsammlung des Landkreises abgegeben werden kann.

In der Zeit von **Di. 12. September bis Di. 26. September 2023** ist die **mobile Problemmüllsammlung** im Landkreis unterwegs.

Die Fachkräfte führen die Stoffe einer umweltgerechten Entsorgung beziehungsweise Wiederaufbereitung zu. Die Abfallwirtschaft bittet, Flüssigkeiten nur in fest verschlossenen Behältern anzuliefern (maximal 25-Liter-Gebinde).

Grundsätzlich ist die Annahme von Problemabfällen begrenzt auf haushaltsübliche Mengen aus Privathaushalten, Abfälle über 25 Kilogramm beziehungsweise Liter oder gewerbliche Mengen können nur in Ausnahmefällen bei ausreichenden Kapazitäten angenommen werden zu einem Preis von 2,- Euro je Kilogramm bzw. Liter.

Nicht angenommen werden unter anderem Asbest, Gasflaschen, Sonderabfälle aus Industrie und Gewerbe sowie Sperrmüll und Wertstoffe.

Bei der Abgabe von Spritzmitteln werden 4,00 Euro je Kilogramm bzw. Liter verrechnet, darüber hinaus wird folgendes Entgelt fällig: Altöl 1,00 Euro pro Liter, Kfz-Batterien 2,50 bis 5,00 Euro je Stück, Feuerlöscher ab dem dritten Löscher 6,50 Euro pro Stück. Bei Altreifen sind 3,50 Euro je Stück für Pkw-Reifen ohne Felgen zu zahlen, 5,00 Euro je Stück für Pkw-Reifen mit Felgen, Schlepperreifen werden nach Größe abgerechnet.

Über die mobile Problemmüllsammlung hinaus wird an der **Energie- und Verwertungsanlage in Dettendorf** ganzjährig Problemmüll angenommen:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr und von 13:30 bis 16:00 Uhr,

Donnerstag von 13:30 bis 18:30 Uhr

Samstag von 08:30 bis 14:00 Uhr.

Für Rückfragen: Abfallberatung des Landkreises, Sarah Kuhlmann, Tel. 09161 92-6380, Mail: abfall@kreis-nea.de

Termin Problemmüllsammlung:

Montag, den 25.09.2023

12:30-13:30 Uhr Am Kuhwasen, Ipsheim



Am 12. September 2023 startet im Landkreis die Problemmüllsammlung im Landkreis. Foto: Malin Schoof/Landratsamt

■ Informationsabende zum Thema Technologietransferzentrum (TTZ) im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim für Unternehmen und Privatpersonen

Dienstag, 24.10.2023 um 19 Uhr in Bad Windsheim, Sitzungssaal im Rathaus, Marktplatz 1

Donnerstag, 26.10.2023 um 19 Uhr in Markt Erlbach Bürgerhaus zum Löwen (Saal im Dachgeschoss), Hauptstraße 32

Donnerstag, 09.11.2023 um 19 Uhr in Uffenheim Sitzungssaal im Rathaus, Marktplatz 16

Donnerstag, 16.11.2023 um 19 Uhr in Scheinfeld Bürgersaal im alten Rathaus, Hauptstraße 1

Werden Sie Gründungstifter des TTZ in Frankens Mehrregion und informieren Sie sich bei einem der Informationsabende, bei denen die Experten der Hochschule das Technologietransferzentrum ausführlich erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Hightech Agenda des Freistaates Bayern eröffnet mit dem Technologietransferzentrum in Neustadt a.d.Aisch eine großartige Möglichkeit für die Zukunft der Region. Unter Leitung der Hochschule Ansbach wird ein zukunftsweisendes Thema „Secure and Smart Data & Process Management“ bearbeitet, das ein großes Anwendungsfeld von datenbezogenen Fragestellungen bis hin zu Produktions- und Supportprozessen spannt. Das Technologietransferzentrum bietet dabei ein breites Spektrum an Dienstleistungen für die regionalen Unternehmen, wie z.B. Fachvorträge, Fachseminare, die Vorstellung und Einordnung neuer Technologien oder auch umfassende Projekte im Bereich der Auftragsforschung mit öffentlichen Fördermitteln. Dies geschieht immer mit dem Fokus auf der sicheren und datenschutzkonformen Digitalisierung der Produktions- und Unterstützungsprozesse im Unternehmen.

Mit diesem sehr praxisnahen Ansatz verfolgt das TTZ das klare Ziel, die Wirtschaftsunternehmen im gesamten Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim dabei zu unterstützen, neue Technologien und innovative Produkte in die Anwendung zu bringen und die Leistungskraft und Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Wirtschaftsunternehmen zu stärken. Die Kompetenzen der Hochschule Ansbach werden so direkt der Wirtschaft zur Verfügung gestellt und ein praxisorientierter Wissenstransfer garantiert. Der fachliche Schwerpunkt des TTZ ist dabei explizit auf die Struktur

der Unternehmen im Landkreis abgestimmt. Die regionalen Unternehmen werden in den Mittelpunkt der technologischen Entwicklungen rücken.

In den ersten fünf Jahren unterstützt der Freistaat Bayern das TTZ für Personal-, Investitions- und Sachkosten. Überdies übernimmt die Stadt Neustadt/Aisch die Kosten für die Räumlichkeiten. Der Freistaat möchte jedoch eine gewisse Beteiligung aus dem Umfeld des TTZ wahrnehmen. Konkret gilt es, die Stiftungsprofessur durch eine breite Basis an Unternehmen, Organisationen und der öffentlichen Hand zu tragen.

Mit Ihrem monetären Beitrag sichern Sie die Umsetzung einer ungemein wichtigen Einrichtung für unsere Region: Hochqualifizierte Arbeitsplätze, ein Wissenstransfer in die Fläche, Forschung am Bedarf orientiert. All dies und vieles mehr wird durch das TTZ gelingen.

Stadt Neustadt a.d.Aisch Rüdiger Eisen, Wirtschaftsförderung
Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch Telefon: 09161/666-14
E-Mail: wifoe@neustadt-aisch.de

Gemeinde Markt Ipsheim
Markt Ipsheim
Marktplatz 2
91472 Ipsheim

Wahlbezirk

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08. Oktober 2023

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl

der Gemeinde/Stadt Markt Ipsheim
 der Stimmbezirke
 der Gemeinde/der Stadt

wird in der Zeit vom 18.09.2023 bis 22.09.2023

während der Dienststunden
 von _____ Uhr bis _____ Uhr

Infom
Falsch-Druckversion: Anzahl: Zimmer-Nr. 6
Rathaus Markt Ipsheim, 1. OG, Zimmer-Nr. 4, Marktplatz 2, 91472 Ipsheim, nicht barrierefrei ggf. Klingeln

für Stimmberechtigte zur Einsicht bereit gehalten. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Medieneleger eine Auskunftsperre gemäß § 61 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes eingetragen ist.

2. Das Wahlverzeichniss wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datenrecht möglich.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

von Montag 18.09.2023 bis spätestens Freitag 22.09.2023
20 Tage vor der Wahl bis spätestens 15 Tage vor der Wahl
12:00 Uhr infom

Falsch-Druckversion: Anzahl: Zimmer-Nr.
Rathaus Markt Ipsheim, 1. OG, Zimmer-Nr. 4, Marktplatz 2, 91472 Ipsheim, nicht barrierefrei ggf. Klingeln

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 17.09.2023 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er recht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis

Nummer und Name des Gemeindefreizeits
510 Neuzettl a.d. Aisch - Bad Windsheim, Furth-Land

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises durch Briefwahl

1) Für jeden Ort der Erstnennung ist anzugeben, ob es barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn die Erstnennung mehreren Stimmbezirken zugeordnet ist, muss für jeden Stimmbezirk angegeben werden, ob die Nummer der Stimmbezirke zugeordnet ist.

Wahlvordruck - BWSM - G3

LANDTAGS- UND BEZIRKSWAHL 2023

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum Freitag 06.10.2023, 15 Uhr infom
1 Tag vor der Wahl

Falsch-Druckversion: Anzahl: Zimmer-Nr.
Rathaus Markt Ipsheim, 1. OG, Zimmer-Nr. 4, Marktplatz 2, 91472 Ipsheim, nicht barrierefrei ggf. Klingeln

schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17.09.2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nr.m. 1 und 3) versäumt hat.

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist.

c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wahlverfahrens erfahren hat.

Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.

7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
– je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbezeichnungen für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
– je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbezeichnungen für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
– zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
– einen roten Wahlbenachrichtigung mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
– ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 07. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt, das hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kurzausgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung der Hilfsperson besteht. Die stimmberechtigte Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl denn anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief in dem sich der Wahlschein und die vollschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbenachrichtigung angegebenen Stelle spätestens am 08. Oktober 2023 bis 18 Uhr einlegt.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl ausüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl

Datum
Ipsheim, 06.09.2023
Sebastian Eberhard, Verwaltungschef
Unterschrift

angeschlagen am: 18.09.2023
abgenommen am: infom aktuell Nr. 9
veröffentlicht am: 18.09.2023

Zwischenstand Sanierung Straßenabsenkung Oberndorf

Die Gemeinde Ipsheim hat zur Feststellung der Ursachen für eine Absenkung an einer Ortsstraße im Ortsteil Oberndorf ein Gutachten beauftragt. Es liegen nach Einschätzung der Experten geologisch bedingte Hohlräume/Ausspülungen im Untergrund vor,



die die Schäden an der Straße verursachen. In Zusammenarbeit mit einem fachkundigen Tiefbauingenieurbüro wurden bereits verschiedene Lösungsansätze diskutiert und sich umfassend mit dem Thema befasst. Es liegt eine komplexe Problematik vor, zumal eine wichtige Kanaltrasse im Untergrund verläuft. Aus sicherheitsrechtlichen Gesichtspunkten musste der Straßenraum abgesperrt werden.

Unter Hinzuziehung weiterer Fachleute fanden zwischenzeitlich weitergehende Schürfungen und Kernbohrungen statt sowie eine umfangreiche Beweissicherung/Dokumentation des bereits vorhandenen Schadensbildes. Des Weiteren musste der Zustand der Kanalleitung genauer geprüft werden. Hierzu wurde eine spezielle Kanalbefahrung beauftragt. Das Ergebnis der Befahrung kann wie folgt zusammengefasst werden:

„An der Kanalhaltung, die sich unterhalb der oberflächlichen Straßensetzung befindet, ist keine Undichtigkeit festzustellen. Die Leitung weist eine ähnliche Setzung auf, wie die darüber liegende Straße. Ansonsten ist der Zustand der Leitung als gut zu bezeichnen. Öffnungen, Risse oder sonstige Stellen, die auf Undichtigkeiten hinweisen sind nicht vorhanden. Es gibt keinen Wassereindring, obwohl sich der Kanal gemäß Bodengutachten weit unterhalb des Grundwasserspiegels befindet.“

Im nächsten Schritt muss nach dem Vorliegen der beauftragten Schmutzfrachtberechnungen des Ortsteils Oberndorf ein sinnhaftes Sanierungskonzept der Kanalleitung und des Straßenbereichs erarbeitet werden. Aufgrund der Komplexität und Schwierigkeiten wurde vom Marktgemeinderat zuletzt ein weiterführendes Planungs-/Betreuungsbudget beschlossen.

Neben den umfangreichen Planungsarbeiten soll auch eine RZ-Was 2021-Förderung für die Sanierung des Kanals beim Wasserwirtschaftsamt beantragt werden. Die Antragsregularien des WWA sehen vor, dass für alle geplanten Maßnahmen nur ein Antrag gestellt werden kann. Eine gesonderte Antragstellung der Maßnahme „Absenkung Oberndorf“ wäre nach aktuellem Stand grundsätzlich für alle anderen Maßnahme förderschädlich. Die Gemeinde will in den kommenden Jahren viele Maßnahmen im Sektor Kanal- und Wasserleitungssanierung angehen, darum ist eine Förderschädlichkeit unbedingt auszuschließen.

Momentan laufen deshalb Gespräche mit den Behörden, ob der Markt Ipsheim für die Sanierung des Kanals im Bereich der Absenkung, einen gesonderten Förderantrag nach RZWAS 2021 stellen

kann. Sollte das gelingen, muss zumindest auf die anderen Maßnahmen im Gemeindegebiet keine Rücksicht mehr genommen werden.

Erst wenn all die genannten Schritte getan sind, kann der bauliche Part der Maßnahme angegangen werden.

Leider bedeutet das auch, dass der Baubeginn frühestens im Jahr 2024 sein wird. So lange wird auch die Straße gesperrt bleiben.

Beratungsstelle Deutsche Rentenversicherung

Stadtverwaltung im Rathaus, 91438 Bad Windsheim, Marktplatz 1
Terminvereinbarung: 09841 66890.

Termine 2023: 19.09. / 17.10. / 28.11. / 19.12. jeweils 8.30-12 und 13-15.30 Uhr.

Persönliche Beratungen werden bevorzugt telefonisch durchgeführt. Für Beratungen vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich! Nutzen Sie unsere Online-Dienste unter www.deutsche-rentenversicherung.de

Bücherbus-Fahrplan

Kreisbücherei Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim



Am Dienstag, 26.9. hält er wieder in Ipsheim:

- an der Schule von 8.10 bis 10.00 Uhr
- an der Bushaltestelle von 16.05 bis 16.45 Uhr

...bis dahin!



Jugendveranstaltungen in der
Kommunalen Allianz
NeuStadt & Land

Oktober 2023

08.10.2023	Jugendfischen des Fischereivereins Baudenbach
13.10. - 16.10.2023	Zeltkerwa Beerbach, Gem. Dietersheim
14.10.2023	Open Door - Open Stage Jugendtreff Lazarett Neustadt an der Aisch
26.10. - 30.10.2023	Kerwa Dietersheim
31.10.2023	Halloween des FSV Ipsheim Festhalle Ipsheim





Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken



Dorferneuerung Külsheim 3
Stadt Bad Windsheim, Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

**Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
(§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG -, Art. 4 Abs. 3
Satz 1 und 2 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -)**

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Külsheim 3 gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken statt am:

Freitag, 20.10.2023, um 19:30 Uhr,

Ort: Kirche St. Walburga in Külsheim.

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigter kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 10 Personen wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gemeinschaftliche Eigentümer sind nur stimmberechtigt, wenn von allen abwesenden Miteigentümern eine schriftliche Vollmacht vorliegt. Wenn Ehepartner gemeinschaftliches Eigentum haben, brauchen diese ebenfalls

eine schriftliche Vollmacht des abwesenden Ehepartners. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben in der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Ansbach, 25.07.2023

gez. Wolfgang Zilker
Leitender Baudirektor

- 2 von 2 -

Dorferneuerung Kilsheim 3
Stadt Bad Windsheim, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Flurbereinigungsbeschluss

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat mit Flurbereinigungsbeschluss vom 11.07.2023 das Verfahren Kilsheim 3 - Dorferneuerung - angeordnet.

Der Flurbereinigungsbeschluss, eine Gebietskarte und die Karte des Fördergebietes sind in der Verwaltung des Marktes Ipsheim, Marktplatz 2, 91472 Ipsheim, vom 20.09.2023 mit 20.10.2023 ausgelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.



Der Flurbereinigungsbeschluss, die Gebietskarte und die Karte des Fördergebietes können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken unter dem Link „Einleitung und Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden
(<https://www.ale-mittelfranken.bayern.de/137283/index.php/>).

Ipsheim

04. AUG. 2023

Stefan Schmidt
Erster Bürgermeister

NeuStadt und Land – Aktuelles

Ihre Kommunale Allianz für die Kommunen Baudenbach, Diespeck, Dietersheim, Gutenstetten, Ipsheim und NeuStadt a.d. Aisch



Mein Lieblingsort in NeuStadt und Land



Fotowettbewerb

läuft noch bis einschließlich 30. September 2023!

Habt ihr einen oder mehrere Lieblingsorte in der Kommunalen Allianz NeuStadt und Land? Schickt uns eure Bilder: beliebte Objekte, ungewöhnliche Perspektiven, auch sind keine Grenzen gesetzt.

Sendet pro Teilnehmer bis zu drei Bilder von euren Lieblingsorten als digitale Bilddatei (jpg, tif, png) an info@neustadtundland.de.

Wichtig: Ordnet in der Mail und im Dateinamen den Bildern das abgebildete Objekt, den Ort sowie das Copyright (euren Namen) zu.



Es gibt insgesamt drei Gewinne! Jeder Gewinner erhält einen 50 €-Gutschein in Form eines NEA-Talers.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen sind unter <https://neustadtundland.de/aktuelles> zu finden.



www.neustadtundland.de



www.genussradweg.de



www.facebook.com/neustadtundland

NeuStadt und Land – Aktuelles

Ihre Kommunale Allianz für die Kommunen Baudenbach, Diespeck, Dietersheim, Gutenstetten, Ipsheim und NeuStadt a.d. Aisch

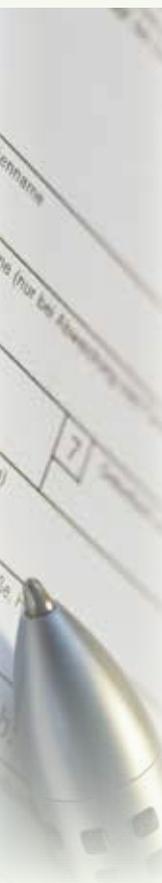


Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung

Dorfläden, Bäcker, Metzger, Wirtshäuser, Pflegedienstleister aufgepasst! Sie leisten mit Ihrem Unternehmen einen sehr wichtigen Beitrag zur Nahversorgung und steigern damit die Lebensqualität für die Menschen vor Ort. Deshalb können Sie vom Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Mittel Franken Unterstützung bei Investitionen bekommen.

Wer und was kann gefördert werden?

Förderfähig sind Kleinunternehmen, also Unternehmen mit weniger als 10 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz unter 2 Mio. €, die Investitionen in die Zukunftsfähigkeit ihres Betriebes tätigen. Die Unternehmen, beispielsweise Bäcker, Metzger, Dorfläden, Gastwirtschaften und Pflegedienstleister, müssen den regelmäßigen Bedarf decken. Sie können für Investitionen zur Sicherung, Schaffung, Verbesserung und Ausdehnung der Grundversorgung eine Förderung von bis zu 30 % der zwendungsfähigen Ausgaben erhalten. Wenn dabei zudem der Innenort gestärkt wird, sind sogar bis zu 45 % möglich.



Beispielsweise heißt das, dass ein Dorfladen für die Erweiterung der Fläche oder eine Bäckerei für die Anschaffung moderner Technik zur Produktionserweiterung Zuschüsse bekommt. Insgesamt müssen die Investitionen (bzw. die zwendungsfähigen Kosten) mindestens 10.000 € betragen, die Förderung kann maximal 200.000 € betragen. Eine Förderung von Unternehmen in Ortsteilen, in denen die Städtebauförderung läuft, ist möglich, wenn diese weniger als 3.500 Einwohner haben. Zudem wird hier nur der Innenbereich gefördert.

Und so geht's:

Interessierte wenden sich bitte vor Beginn der Maßnahme beim ALE Mittel Franken, um das Vorhaben und die Förderfähigkeit zu besprechen.

Ansprechpartnerin ist Eva-Maria Fell: 0981/591-221 oder Eva-Maria.Fell@ale-mfr.bayern.de.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

<https://www.stmef.bayern.de/foerderung/dorferneuerung-in-bayern/index.html> (Antragstellung und Formulare, Formulare für Kleinunternehmen der Grundversorgung)



www.neustadtundland.de



www.genussradweg.de



www.facebook.com/neustadtundland

Bayernweiter Lärmaktionsplan: Beteiligung der Öffentlichkeit startet

Ab sofort beginnt die Öffentlichkeitsbeteiligung zum bayernweiten Lärmaktionsplan (LAP). Ziel des LAP ist es, unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, vorhandene Lärmprobleme zu analysieren und ggf. zu beheben sowie ruhige Gebiete vor einer Zunahme des Lärms zu schützen.

In Bayern ist die Regierung von Oberfranken mit der Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen innerhalb von Ballungsräumen beauftragt. Das betrifft über 1.300 Gemeinden in Bayern.

In der jetzt anlaufenden ersten Phase erhalten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre persönliche Lärmsituation mitzuteilen.

Bis 30. September 2023 kann jeder, der sich durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und Bundesautobahnen in Ballungsräumen gestört fühlt, an der zentralen Lärmaktionsplanung für Bayern mitwirken und sich zu seinen Lärmproblemen äußern.

Auf der Beteiligungsplattform www.umgebungs-laerm.bayern.de besteht die Möglichkeit einen Online-Fragebogen auszufüllen. Alternativ kann dieser auch postalisch unter Regierung von Oberfranken, SG 50, PF 110165, 95420 Bayreuth, angefordert werden.

Die Regierung von Oberfranken wird anschließend die Rückmeldungen aus den Fragebögen erfassen, bündeln und auswerten.

In einer zweiten Phase, die voraussichtlich Ende 2023 beginnt, werden die Bürgerinnen und Bürger dann nochmals beteiligt. Sie bekommen Gelegenheit, sich zu diesen Ergebnissen detailliert zu äußern. Diese Informationen aus der Bevölkerung aus beiden Phasen fließen dann in die Ausgestaltung der zentralen Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen in Ballungsräumen in Bayern ein. Der endgültige Lärmaktionsplan wird dann bis zum 18. Juli 2024 fertiggestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umgebungs-laerm.bay-ern.de

==== Ende amtlicher Teil =====

Naturpark Frankenhöhe



Für den goldenen Herbst hat der Naturpark Frankenhöhe die Veranstaltung „**Wald und Klimawandel**“ geplant:

Sonntag, 08.10.2023, 14:00 Uhr, Treffpunkt: Lenkersheim Richtung Mailheim, nach der Landwirtschaft rechts abbiegen, dann bis zum Waldrand. Distanz: 3 km / Dauer: ca. 3 h. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte tragen Sie wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk.

Zusammen mit Förster und Naturpark-Ranger entdecken wir, was der Klimawandel für unsere Wälder bedeutet. Am Beispiel des Lenkersheimer Waldes zeigt uns der Förster Sven Finnberg wie sich die Witterungsextreme Hitze, Trockenheit und Stürme auf einzelne Baumarten und das Waldökosystem auswirken.

Die Veranstaltung „**Die Greifvogelauffangstation und der Naturpark laden ein: Könige des fränkischen Himmels**“ ist verschoben vom 8.9. auf **Freitag, 20.10.2023**. Treffpunkt Bahnhof Ipsheim um 17.00 Uhr. Mit Benjamin Krauthahn, Tel. 09803 9326202, Mobil: 0151 505 872 83.

Mehr Veranstaltungen unter: www.naturpark-frankenhoehe.de



Bauereiß
Schauerheim



Betonblocksteine



Betontankstelle



Transporte

Hauptstraße 1 | Schauerheim | 91413 Neustadt/Aisch | 09161 2363
info@bauereiss-schauerheim.de | www.bauereiss-schauerheim.de

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Größen und Preise unter
www.winter-medianservice.de

150 Jahre Rückert

SEIEN SIE MIT DABEI!

SONNTAG
17. SEPTEMBER 2023
11.00 - 17.00 UHR



Kapelle „Drei Franken-Eck“



Burger, Bratwurst u.v.m

metzgerei
Schürmer

#THEBQSAGA



Hüpfburg für die Kleinen



Getränke

Hofmann
Schäffler
Schlagendes Brauereibier

Andreas Rückert GmbH & Co. KG Untere Dorfstraße 16 • 91463 Dietersheim
Tel.: +49 9846 774 • info@rueckert-dottenheim.de • www.rueckert-dottenheim.de

UNSERE GESCHÄFTSPARTNER VOR ORT



PROGRAMMABLAUF

- 11:00 Uhr**
- Ganztägige Besichtigung des Neubaus
 - Riesige Hüpfburg für die Kleinen
 - Torwandschießen
 - Minigolfbahn
 - Musikalische Umrahmung
Kapelle „Drei Franken-Eck“ Burghaslach
 - Mittagstisch, Bewirtung durch Metzgerei Schürmer und THEBQSAGA
 - Kaffee und selbstgemachter Kuchen von den Landfrauen
- 17:00 Uhr** Ende der Veranstaltung



FEIERN SIE MIT UNS IN UNSERER
NEUEN SPENGLEREI!
UNTERE DORFSTRASSE 16

TREUE WIRD BELOHNT!

Denjenigen, der an dem Tag die älteste Rückert-Rechnung vorweisen kann, belohnen wir am Ende der Veranstaltung mit einem Fahrradhelm im Wert von ca.



150,- €

Wir möchten, dass Sie sicher und sorglos fahren können.

Kamm

Kfz-Meisterbetrieb

Kleibäckerstr. 4 • 91472 Ipsheim
Tel. 09846-1355 • kamm-kfz@t-online.de

- Kfz-Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- Reifenservice
- Klimaanlage-Service
- Fahrzeugvermessung
- DSG-Getriebeservice
- Autoglas-Service
- Neu- und Gebrauchtwagen



TÜV/AU-Termine
immer wöchentlich, jeden
Dienstag + Donnerstag ab 8Uhr
(bitte Termin vereinbaren)

Vereine, Verbände & Veranstaltungen

Ipsheim

Veranstaltungen, Termine, Feste
auf einen Blick



www.ipsheim.de

SEPTEMBER / OKTOBER 2023

Do. 14.9. / Fr. 15.9., jeweils 19.30 Uhr

End- und Königsschießen

Sa. 16.9., 10.00 Uhr

Königsproklamation

Schützenverein Ipsheim, im Schützenhaus

Sa. 16.9., ab 17.00 Uhr

Sa. 23.9., ab 17.00 Uhr **Spieleabend**

So. 24.9., 14.00-18.00 Uhr **Spielesachmittag für Kinder**

Sa. 7.10., Sa. 21.10., 17.00 - 23.00 Uhr

fIKuS - Bistro & Musik Ipsheim, Vereinsheim

Sonntag, 17.09. 11.00 Uhr

Politischer Frühschoppen – 50 Jahre CSU Ortsverband
Ipsheim, Weingut Kreiselmeyer

Fr. 6.10. - Mo. 9.10.

Kirchweih Oberndorf

So. 8.10., 8.00 - 18.00 Uhr

Landtags- und Bezirkswahl Bayern
Ipsheim, Festhalle

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Bewirtungshaus in den Weinbergen

www.weinbauverein-ipsheim.de

Bewirtung an Samstagen ab 13° Uhr,
an Sonn- und Feiertagen ab 11° Uhr



Bewirtungstermine 2023:

Samstag, 16.9. / Sonntag, 17.9.

Fam. Bierschneider, 09841/651199 od. 01520/9273606

Samstag, 23.9. / Sonntag, 24.9.

Weinbau Kopp, 09846/537

Samstag, 30.9. / Sonntag, 1.10.

Fam. Bierschneider, 09841/651199 od. 01520/9273606

Dienstag, 3.10. (Tag d.dt. Einheit)

Fam. Bierschneider, 09841/651199 od. 01520/9273606

Samstag, 7.10. / Sonntag, 8.10.

Weinbau Möhring, 09106/383

Männergesangverein Frohsinn 1836 Ipsheim e. V.



Am **28. September 2023** beginnt der Männergesangverein Ipsheim unter seiner Chorleiterin Heike Schlez wieder mit den **Chorproben**. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Sängerstübchen des Vereinslokales Goldener Hirsch.

Wer Lust am Singen und an geselliger Gemeinschaft hat, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Infos auf: www.mgv-ipsheim.de

Reinhard Pimmer



Chorleiterin Heike Schlez

FSV Ipsheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 29. September 2023**, findet um 20.00 Uhr im Schützenhaus am Kuhwasen 9, in 91472 Ipsheim, die ordentliche Mitgliederversammlung statt. Hierzu möchten wir Sie sehr herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Todengedenken
3. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenrevisoren
6. Berichte der Spielleiter:
 - Damenmannschaft - Johanna Schmidt
 - Damengymnastikgruppe - Hilde Köhler
 - SG Ipsheim/Ickelheim - Michael Krygier
 - AH - Markus Sämann
 - C Junioren Michael Kryger
 - D Junioren - Bernd Zeller
 - E Junioren - Michael Kuhr
 - F Junioren - Jörg Fähnlein
 - G Junioren - Florian Geyer
7. Bericht des Anlagen- und Gerätewartes Holger Streckfuss
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahl eines Wahlausschusses
10. Neuwahlen
11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
12. Wünsche und Anträge
13. Ehrungen

Anträge, die einer Beschlussfassung der Versammlung unterliegen, sind bis spätestens 27. September 2023 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Markus Braun 91472 Ipsheim, Im Amtmannswasen 3 entsprechend § 12 Abs. 7 der Vereinssatzung einzureichen.

Markus Braun (1.Vorstand)

Noch ein Hinweis an alle Schlüsselhaber: Bitte bis zur Versammlung bei Michael Volkmer, für die neue Saison, auf der Schlüsselliste unterschreiben. Danke.

Nächste Termine Blutspende



**Montag
18.09.**
16:45 - 20:45 Uhr

BAD WINDSHEIM
Georg-Wilhelm Steller-Gymnasium
Friedensweg 24, Zweifachturnhalle
www.blutspendedienst.com/badwindsheim



**Freitag
29.09.**
16:45 - 20:00 Uhr

BURGBERNHEIM
Grund- und Mittelschule
Schulstr. 1
www.blutspendedienst.com/burgbernheim

3. Dentalzentrum-Cup des FSV Ipsheim

Auch in diesem Jahr konnte der FSV Ipsheim mit Hilfe ihres Sponsors Familie Saad das dritte Jahr in Folge das Jugendfußballturnier Dentalzentrum-Cup austragen. Hier zeigten zwei Tage lang junge Fußballerinnen und Fußballer den Zuschauern ihr Können, so machten sie tolles Passspiel, gute Zweikämpfe und viele Tore. Die Vorfreude der jungen Spielerinnen und Spieler vor dem Turnier konnte man ihnen richtig ansehen.

Am Samstagvormittag startete das Erste von vier Turnieren, hier machte die E-Jugend den Anfang. Insgesamt 12 Mannschaften spielten im Turniermodus um den Sieg. Im Finale gewann dann die Heimmannschaft SG Ipsheim/Ickelheim/Lenkesheim gegen die SG Thierberg/Scheinfeld mit 3:0 und durfte sich über den Turniersieg freuen.

Am selben Tag ging es nachmittags mit der D-Jugend weiter, dort spielten 6 Mannschaften um den Sieg. Nach insgesamt 15 Spielen jeder gegen jeden und einer Spielzeit von 15 Minuten konnte sich die Mannschaft SV Viktoria Weigenheim den ersten Platz sichern. Leider wurde direkt nach dem Finale das Turnier durch einen starken Sturm unterbrochen, dieser war so heftig, dass das Festzelt vom Wind und Regen zerstört wurde, deshalb wurde die



Preisverleihung in die Turnhalle verlegt. Zum Glück wurde hier niemand verletzt.

Am Tag drauf, bei wieder gutem Wetter, begannen die Kleinsten. Dort gingen 8 G-Jugendmannschaften ins Rennen um den ersten Platz. Mit sechs Siegen und einem Unentschieden konnte sich erneut die Heimmannschaft FSV Ipsheim den ersten Platz sichern. Zum Schluss des Dentalzentrum-Cup folgte das letzte Turnier in dem 10 Mannschaften aus dem Jugendbereich der F-Jugend im Turniermodus spielten. Im Finale behielt die SG Ipsheim/Ickelheim/Lenkesheim die Nerven im Elfmeterschießen und gewann mit 6:5 gegen den TSV Franken Neustadt.

Am Ende jedes Turniers gab es wieder Medaillen, Caps, Bälle und Pokale für alle Mannschaften.

Trotz des Sturms konnten wir wieder auf ein schönes Turnier zurückblicken, in dem wir Dank der vielen Helfern und der Familie Saad all unsere Gäste mit Musik, Kaffee, Kuchen, Steaks und Bratwürsten sowie Getränken verwöhnen konnten.



PIZZA FRIDAY

IM SCHÜTZENHAUS

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

FRISCH ZUBEREITET & NACH WUNSCH BELEGT!
NUR 7 EURO

AUCH ZUM MITNEHMEN!
☎ 09846 1263

TERMINE HERBST 2023:
13.10. / 10.11. / 08.12.

AB 18 UHR

Änderungen vorbehalten! Infos unter www.sgipsheim.de

Find us on Facebook





TSV Ipsheim

Kontakt: Jochen Prinzkosky, 1. Vorsitzender
Im Garten 3, 91472 Ipsheim, Tel. 09846 977196
info@tsv-ipsheim.de · www.tsv-ipsheim.de



24. Weinberglauf TSV Ipsheim

Gleißender Sonnenschein, flotte Musik im Startbereich, viel Wasser das der Veranstalter bereitstellte, eine bunte Schar von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen prägte das Bild vor den einzelnen Starts bei der 24. Auflage des Weinberglaufes beim TSV Ipsheim. Mit insgesamt 290 Läuferinnen und Läufern zwischen fünf und 75 Jahren, sowie 76 Teilnehmenden bei der Nordic-Walking-Genusstour waren die Verantwortlichen sehr zu frieden.

60 Kinder standen um 17:15 Uhr an der Startlinie, um nach 1200 m im Ziel von den Gästen mit kräftigem Applaus empfangen zu werden und ohne Zeitdruck machten sich 76 Enthusiasten auf die Nordic-Walking-Genusstour auf die Strecke, um unterwegs Wissenswertes von der ehemaligen Weinkönigin Anne Schürmer über den Wein zu erfahren.

Kurz vor 18:30 Uhr wurde es für die Aktiven ernst, als sie an die Startlinie zum Hauptlauf gebeten wurden. Einigen logistische Informationen, den Dank an die Sponsoren und zur anschließenden Siegerehrung und Bewirtung im Weinberghaus folgte der Startschuss und es machten sich exakt 200 Läuferinnen (46 weibl. und 154 männl.) und Läufer auf die Strecke.

Daniel Dusold (ohne Verein) sicherte sich in der Zeit von 21:31 min den höchsten Platz auf dem Siegerpodest bei der späteren Siegerehrung. Michael Kuhr vom heimischen TSV ist in diesem Jahr der schnellste Ipsheimer (22:23 min) und belegte den 4. Rang in der Gesamtwertung. Auc fünf Nachwuchsläuferinnen und -läufer der Jahrgänge 2012 und 2016 nahmen die Herausforderung des Hauptlaufes an. Für den Gastgeber bedeutete der Wettbewerb am Schluss 17 Altersklassensiege.

Motivation erlebten die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer unterwegs nicht nur von den Zuschauern auf der Strecke, der Zwischenansage am Weinberghaus, auch die Batukeros-Space-Grove-Gang gab wieder mit ihrem Trommelrhythmus den richtigen Schub, um Steigungen leichter zu meistern.

Strahlende, erschöpfte, glückliche und zufriedene Gesichter konnte man bei der Begrüßung im Ziel sehen. Bei der anschließenden Siegerehrung strahlten die Geehrten oft um die Wette als sie Medaillen und Urkunden für die Kinder, oder Wein für die drei Erstplatzierten beim Hobby- und Hauptlauf entgegennahmen.

Alle Ergebnisse sind auf der Homepage unter www.tsv-ipsheim.de zu finden. Auf Hunderten von Fotos findet sich bestimmt jeder mal.

Eine solche Veranstaltung ist nur mit der Unterstützung von mehr als 50 ehrenamtlichen Helfern möglich.

Ernst Ripka



Freude pur nach dem Ziel (Anne Prinzkosky)

In froher Runde auf dem terroir f
(Brigitte Hausmann)



Nordic-Walking-Genusstour
(Brigitte Hausmann)



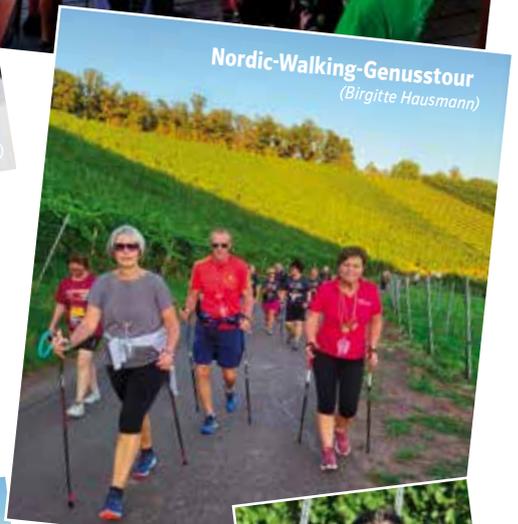
Einer der Anstiege wird gemeistert
(Anne Prinzkosky)



Gleich geht's los
(Anne Prinzkosky)



Weinberglauf macht Spaß (Michael Bially)



Nordic-Walking-Genusstour
(Brigitte Hausmann)



Start Hauptlauf (Ernst Ripka)



Anne Schürmer informiert zum Wein
(Brigitte Hausmann)



Daniel Dusold,
der spätere Sieger
(Michael Bially)



Stefan Rothbauer,
TSV Ipsheim (Michael Bially)



Individuell | Hochwertig | Ökologisch



www.holzhaus-franken.de

Landwirtschaftliches Anwesen/ Resthof mit Möglichkeit der Pferdehaltung zur Pacht gesucht.

Bitte alles anbieten.
Wir benötigen Platz für ca. 15 Pferde,
1 bis 2 Hektar Weide sollten angrenzend sein.

Ebenso sollte die Möglichkeit zur Lagerung von
Heu und Stroh vorhanden sein, auch
gerne eine Scheune/ Maschinenhalle
zur Lagerung.

Strom und Wasser muss vor Ort sein.
Stall- und Zaunmaterial bringen wir mit.

Da wir handwerklich geschickt sind, schrecken wir auch
nicht vor Renovierungs- oder Umbauarbeiten zurück.

Telefon 09104 - 5199886

Unzählige Gestaltungsmöglichkeiten mit Stein – für ein rundum schönes Zuhause.



Wählen Sie zwischen Naturstein, Beton oder Granit – dabei stehen
vielfältigste Formen und Größen zur Verfügung. Ganz wie Sie wollen.



Schön geschwungene Wege lassen sich wunderbar ins grüne Umfeld
einbetten und sorgen für eine einladende Atmosphäre.

Alles zur kreativen Garten- und
Terrassengestaltung finden Sie
bei uns.
Wir beraten Sie gerne.



Wir sind für Sie da: Mo- Fr. 7.30 - 18 Uhr · Sa. 8 - 12 Uhr

PFLÜGER-Baustoffe GmbH
Ottenhofen 4
91613 Marktbergel
Telefon 09843/1229
Telefax 09843/3689
info@pflueger-baustoffe.de
www.pflueger-baustoffe.de

Hochbau · Tiefbau · Kanalbau · Dämmstoffe · Landwirtschaftlicher Bedarf · Alles rund um Haus und Garten

Musikverein Ipsheim

Schwarzenberg/Ipsheim. „Auf zum traditionellen Altstadt- und Edelweißfest“ nach Schwarzenberg im Erzgebirge, hieß es am 19. und 20.08. für die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Ipsheim.



Die Kapelle um Vorstand und Dirigent, Harald Eckart, gastierte bereits zum 23. Mal im Partnerlandkreis und gestaltete das „fränkische Weinfest“ am Springbrunnen mit. Die Winzerfamilie Thomas Kreiselmeyer aus Ipsheim übernahm wieder die Bewirtung und servierte den Gästen köstliche Weine und leckere fränkische Brotzeiten. Landrat Helmut Weiß und Ipsheims Bürgermeister Stefan Schmidt begrüßten die zahlreichen Gäste am Springbrunnen, die am frühen Samstagnachmittag schon sehnsüchtig auf „ihre“ Ipsheimer Blaskapelle warteten. Im Laufe des Nachmittags fanden sich immer mehr Gäste beim fränkischen Weinfest ein. Schon nach wenigen Stunden waren die Schwarzenberger wie immer begeistert von den flotten Melodien der Ipsheimer Blaskapelle, die von Märschen über Polkas und Walzer bis hin zu modernen Schlagern und Potpourris reichten. Natürlich durfte die schon traditionelle „Schoppen-Verlosung“ nicht fehlen. Daher wurden im Vorfeld wieder Preise gesammelt und während



Gruppenfoto mit den Crandorfer Musikanten unter der 1991 anlässlich der Partnerschaft gepflanzten „Ruh-Linde“ in Crandorf

der Schoppenverlosung Preise gesammelt und während



Der Musikverein Ipsheim beim Musizieren auf dem Springbrunnen

des Festes stündlich verlost. Zu jedem gekauften Schoppen gab es je ein Los. Diese Lose wurden von den Gästen eifrig gesammelt, um bei jeder Verlosung dabei zu sein und tolle Preise gewinnen zu können. Landrat Helmut Weiß, der an diesem Wochenende auch als fleißiger Helfer des Weingutes Kreiselmeyer fungierte, führte die Verlosungen in lockerer und humorvoller Art und Weise

durch. Die Gewinner konnten sich über schöne Sachpreise, Weinpräsente, Brotzeiten und sogar Übernachtungen in Ipsheim mit Besuch der Frankenthaler in Bad Windsheim freuen. Die Stimmung stieg stündlich an. Auch bei bekannten Stücken wie „Auf der Vogelwiese“, oder dem „Böhmischen Traum“, standen alle auf und machten mit.

Der Weinfestplatz am Springbrunnen war wieder ein hiesiger Besuchermagnet beim Altstadt- und Edelweißfest. Abends waren dann alle Plätze restlos besetzt und viele Besucher genossen den Wein zur Musik sogar im Stehen. Die Stimmung stieg stündlich an. Die Ipsheimer Musikanten verstanden es, die Gäste auch mit altbekannten Schlagern wie „Michaela“, den „Flippers“ oder „Eine weiße Rose“, bis kurz vor Mitternacht, bei Laune zu halten.

Am Sonntagmorgen luden die Crandorfer Musikanten aus der Partnergemeinde, ihre Freunde aus Ipsheim zu einem kleinen Frühschoppen und gemütlicher Grillfeier in den Lindenhof ein. Diese Partnerschaft zwischen den zwei Musikkapellen besteht schon nunmehr seit 33 Jahren.

Am Nachmittag mussten die Ipsheimer dann noch einmal ran. Dirigent und Vorstand Harald Eckart unterhielt die Gäste mit humorvollen Trinksprüchen und Witzen.

Bei der Schoppenverlosung brachte man noch die letzten Sachpreise und Weinpräsente und Übernachtungen an die Frau oder Mann, ehe ein kleines Gewitter kurz vor 17 Uhr eine kleine ersehnte Abkühlung brachte.

Über sieben Stunden am Samstag und nochmals dreieinhalb Stunden am Sonntagnachmittag waren die Ipsheimer bei hochsommerlichen Temperaturen von über 30 Grad in vollem Einsatz und dennoch mit viel Freude bei der Sache.

Der Oberbürgermeisterin der Stadt Schwarzenberg, Ruben Gehart bedankte sich bei den Ipsheimern mit den Worten: „Ihr habt unser Fest wieder sehr bereichert, wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!“

In diesem Zusammenhang bedankt sich der Musikverein Ipsheim nochmals bei allen Winzern, Firmen und Betrieben für die teilweise großzügigen Spenden und Zuwendungen.

Harald Eckart (1. Vorstand)

- ▶ Autoverkauf
- ▶ TÜV im Haus
- ▶ Inspektion/Ölservice
- ▶ Reifen-Service
- ▶ Klima-Service
- ▶ Anhänger-Service
- ▶ Unfall-Reparatur
- ▶ Achsvermessung
- ▶ Hol- & Bringservice



Schöne Kirchweihstage
wünscht

Kfz-Meisterbetrieb
Hufnagel GmbH

Raiffeisenstr. 30
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/1832 · Fax
09841/3251
info@kfz-hufnagel.de
www.kfz-hufnagel.de



Gerüste für jede Baustelle

- Fassadengerüste
- Raumgerüste
- Fahrgerüste
- Bauaufzüge
- Bauzäune
- Temporäre Treppenanlagen
- Wetterschutz (Notdächer)
- Sonderkonstruktionen

Wir suchen
Gerüstbauer
(m/w/d)
Rufen Sie
uns an!



Gerüstbau Jakob GmbH & Co KG

Ezelheimer Straße 12 · 91484 Sugenheim · ☎ 09165 - 995 955-0
E-Mail: info@geruestbau-jakob.de · www.geruestbau-jakob.de

Intelligente Lösungen für Gebäude

ALLES IN STROMEN
ELEKTROTECHNIK

Fischergasse 2 Im Häspelein 4
91472 Ipsheim 91438 Bad Windsheim
Tel. 09846/349 Tel. 09841/65494

www.alles-in-stroemen.de





Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Ipsheim u. Oberndorf

Pfarramtsbüro: Oberndorfer Str. 5, 91472 Ipsheim, Tel. 09846 237,
Pfarrerin Barbara Müller, pfarramt.ipsheim@elkb.de, BarbaraHanna.Mueller@elkb.de
Bürostunden: Montag von 9:00 - 11:00 Uhr

- Do. 14.09.** 14.00 Uhr Gemeindehaus, Seniorenkreis
Do. 14.09. 19:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
So. 17.09. 10.00 Uhr St. Johannes Gottesdienst
Do. 21.09. 19.00 Uhr Gemeindehaus, Frauenkreis
Fr. 22.09. 19.00 Uhr Pfarrsaal Ipsheimer Projektchor
So. 24.09. 10.00 Uhr St. Johannes, Gottesdienst
Di. 26.09. 18:30 Uhr Gemeindehaus, Tanzkreis
So. 01.10. 10.00 Uhr St. Johannes, **Erntedank-Gottesdienst** mit
Präparandenvorstellung
Fr. 06.10. 19.00 Uhr Pfarrsaal Ipsheimer Projektchor
Mi. 04.10. 09:30 Uhr Pfarrsaal Start Gedächtnistraining (Anmeldung
notwendig)
So. 08.10. 10.00 Uhr Gemeindehaus, Kindergottesdienst
10.00 Uhr St. Kilian Oberndorf Kirchweih-Gottesdienst
14.30 Uhr St. Kilian „Oberndorf – seine Geschichte und Kir-
che im Wandel der Zeit“ (Martin Knörr)

Erntedanksammlung:

Auch dieses Jahr werden unsere Konfirmanden wieder an Ihrer Haustür klingeln, um Ihre Erntedankgabe zu sammeln. Bitte empfangen Sie sie freundlich. Sie können Ihre Gaben auch selbst in die Kirche bringen und vor dem Altar ablegen.



Folklore-Tanzkreis für die mittlere und ältere Generation

Unter dem Motto „Bleib jung – mit Schwung!“ trifft sich in Ipsheim ein Folklore-Tanzkreis für die mittlere und ältere Generation zu Sitz-, Kreis- und Paartänzen, ein Angebot für alle, die Freude daran haben, sich nach Musik zu bewegen und so Körper und Geist zu trainieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Der Kurs findet in der Regel 1x monatlich statt, jeweils dienstags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr. Das erste Treffen ist am **Dienstag, 26. September 2023**. Ort: Evangelisches Gemeindehaus
Auskunft und Anmeldung: Christa Wagner, Tel. 09846-978640



Heiteres Gedächtnistraining

Ab **Mittwoch, 04. Oktober 2023** wird wieder ein neuer Gedächtnistrainingskurs angeboten, in dem Ihr Gehirn spielerisch und mit Vergnügen mobilisiert wird. Dieser Kurs ist für jeden geeignet, der sein Gehirn trainieren und fit halten will!
Der Kurs besteht aus 5 Doppelstunden und findet alle 2 Wochen **mittwochs** von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses statt.



Anmeldung bis **Montag, 29. September 2023** bei der Gedächtnistrainerin Christa Wagner, Tel. 09846 – 978640 (auch am Anrufbeantworter möglich).

Evang. Kirchengemeinde Kaubenheim

Kaubenheim 39, 91472 Ipsheim, Tel. 09846 706

So. 1.10., Erntedankfest

10.30 Uhr Kaubenheim mit Abendmahl, V. Weber



für Wärme und Würde ...



Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Ipsheim

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel gut verpackt - bitte keine Kartons

von Montag, 20. November 2023
bis Samstag, 25. November 2023

zu folgender Sammelstelle:

Gemeindehaus, Kindergartenweg 5

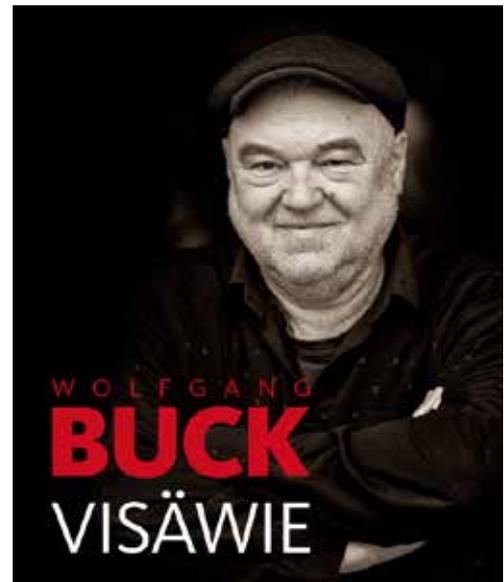
Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung.



Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.



Kirchliche Hinweis: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spenglerwerkstatt Technische Geräte-geräucher Kleidung für Haus und Büro, Magdeburger Str. 10, 04109 Leipzig, Tel. 0341 31 61 33-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung (Spenglerwerkstatt Social Store) und fallen in die Verantwortung der Spender. Ein Werteschein, insbesondere Betrag und Schwere, die in der Kleidung verborgen sind, können wir keine Haftung übernehmen.



Freitag, 27. Oktober 2023

19.30 Uhr

Johanniskirche Ipsheim

Karten im VVK 18 Euro, AK 20 Euro

Vorverkauf im Dorfladen Ipsheim und Nähzentrum Engelhardt Bad Windsheim
Reservierung unter www.evangelische-Termine.de

Kath. Kirchengemeinde St. Bonifaz

Metzgergasse 53, 91438 Bad Windsheim, Tel. 09841 2129

- Sa. 16.09.** 19:00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst der polnischen Gemeinde
Bad Windsheim, St. Bonifaz
So. 17.09. 10:30 Uhr Eucharistiefeier Bad Windsheim, St. Bonifaz
Di. 19.09. 16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Bad Windsheim, Vitalis Wohnpark
18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Bad Windsheim, Krankenhaus
Mi. 20.09. 15:00 Uhr Rosenkranz Bad Windsheim, St. Bonifaz
Fr. 22.09. 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Bad Windsheim, Kiliani Klinik

EINE FIRMENGRUPPE MIT

**TRADITION
& ZUKUNFT**

75
JAHRE

FIRMENGRUPPE
KÜHNL

Die Firmengruppe Kühnl, mit ihren Tochterfirmen Estella und der Fränkischen Bettwarenfabrik (FBF), feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum laden wir Sie recht herzlich zum Tag der offenen Tür an unserem Hauptsitz in Neustadt an der Aisch ein. Lernen Sie uns kennen und bekommen Sie spannende Einblicke in unsere Tätigkeiten, die Firmengebäude und was uns so besonders macht.

FREUEN SIE SICH AUF:

- | GEFÜHRTE RUNDGÄNGE
- | FOODTRUCKS
- | MUSIK
- | GROSSES GEWINNSPIEL
- | KINDERPROGRAMM
- | TOLLE JUBILÄUMSANGEBOTE
IM ESTELLA FACTORY-OUTLET



**TAG DER
OFFENEN
TÜR**

30.09.2023

KÜHNL GROUP

ESTELLA
HOME OF TEXTILES

FBF
bed & more

FBF
home



VON 10 - 18 UHR

FIRMENGELÄNDE KÜHNL GROUP
JOSEF-KÜHNL-WEG 1-5
91413 NEUSTADT/AISCH